

Projekttitel (ggf. Arbeitstitel)	Entwicklung von Austauschformaten für Lehrende (teaching community) an der HTW Berlin		
Kurzbeschreibung	<p>Das Thema „teaching community“ ist in meinen Augen ein wichtiger Bestandteil einer jeden Hochschule, um attraktive Lehre anbieten zu können. Das Thema hat viele Facetten, die ich hier nur teilweise darstelle. Lehrende sind auf sich allein gestellt und erhalten wenig Feedback, außer man fordert sich Feedback ein. Feedback kann man sich über Studierende einholen oder und über KollegenInnen oder externen BeraternInnen. Es gibt an der Hochschule bereits Feedbackschleifen, aber wie bekomme ich KollegenInnen dazu mit den Informationen wirklich positiv umzugehen und welche Formate führen auch zu einer wirklichen Verbesserung der Lehre und des Lernens.</p> <p>Meiner Meinung nach können nur freiwillige und selbst erprobte Formate zum Ziel führen die KollegenInnen begeistern und mitnehmen. In meinem Projekt suche ich nach Antworten dieser Fragen und einer ersten Umsetzung mit ersten Formaten wie zum Beispiel: gemeinsame „Essensgesprächsrunden“, Interessengemeinschaften zu bestimmten Themen und weiteres.</p>		
Welche/wie viele Personen sind an dem Projekt direkt beteiligt?	1 Leitung (ich), 10 Personen zum anmoderieren, dann hoffentlich mehr auch aus den Reihen der Lehrenden selbst.	Auf welche/wie viele Personen wirkt das Projekt?	Idee alle Lehrende das sind 304 Prof. aktuelle, Anzahl steigend und die Lehrbeauftragten
Kooperationspartner (ggf.)	Zunächst keine geplanten		
Zielsetzung	Einführung von Austauschformaten für Lehrende und zwischen Lehrenden und Studierenden		
Zeithorizont (aktuelle Projektphase und Planungszeitraum)	Erste Pilotphase bis Oktober 2018, dann ausrollen des gesamt Konzeptes		
3 Keywords zum Projekt	Teaching Community, Feedback Verfahren, was ist „Gute Lehre“		